

An die Einsender des
MVZ Labor Ravensburg

Ravensburg, 13.03.2017

**Laborinformation zur Umsetzung der Richtlinienneuregelung für
Darmkrebsfrüherkennung (ab 01.04.2017 GKV-Leistung)**

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

im Oktober 2016 hat der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) festgelegt, dass der quantitative Nachweis von okkultem Blut im Stuhl – im Rahmen der gesetzlichen Darmkrebsfrüherkennung – nur noch mittels eines immunologischen Nachweisverfahrens von **Hämoglobin im Stuhl (iFOBT)** im Facharztlabor zu erbringen ist. Durch diese Änderung wird zum **1. April 2017** der Guajak-basierte Test (gFOBT), das sog. „Stuhl-Briefchen“ abgelöst. Von Vorteil für Ihre Patienten sind bei diesem Test die Entnahme von nur einer Stuhlprobe sowie der Verzicht auf eine Diät.

Der immunologische Nachweis von Hämoglobin-Haptoglobin-Komplex im Stuhl bleibt von der o.g. Änderung unberührt und ist selbstverständlich weiterhin durchführbar.

Der immunologische Test auf Hämoglobin im Stuhl (iFOBT) entspricht gängiger Laborpraxis und ist seit Jahren bei uns etabliert. Die Auswertung gestaltet sich jedoch technisch aufwändig und muss zwingend im Facharztlabor stattfinden. Gegenüber dem alten Guajak-Test hat der immunologische Nachweis eine doppelt so hohe Sensitivität und Spezifität. So können beispielsweise auch schon Vorstufen eines Kolontumors (Adenome) besser erkannt werden.

Nachfolgend finden Sie alle wichtigen Informationen zu

- > Abrechnung
- > Patienteninformation und Patienten-Set
- > Laboranforderung offline / online

Bei Fragen stehen Ihnen gerne Ihr zuständiger Außendienst-Betreuer sowie unsere Einsenderbetreuung (Telefon: 0751 502-40) zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr MVZ Labor Ravensburg

**Geschäftsleitung
Ärztliche Leitung**

Dr. med.
Diethard Müller
Facharzt für
Laboratoriumsmedizin

Fachärzte

Dr. med. Sabine Drache
Fachärztin für Laboratoriums-
medizin / Hämostaseologie

Uwe Henkel

Facharzt für Laboratoriums-
medizin, Facharzt für Trans-
fusionsmedizin

Dr. med.

Bernhard Jäger

Doctor-medic
Ruxandra Mara

Priv.-Doz. Dr. med.
Dietmar Plonné

Dr. med. Meike Voss
Fachärzte für Laboratoriums-
medizin

Dr. rer. nat.

Vera Forsbach-Birk

Dr. med. Lorenz Leitritz
Fachärzte für Mikrobiologie,
Virologie und Infektionsepi-
demiologie

Priv.-Doz. Dr. med.

Matthias Koch
Facharzt für Laboratoriums-
medizin, Facharzt für Mikro-
biologie und Infektionsepi-
demiologie

Priv.-Doz. Dr. med.

Claudio Kupfahl
Facharzt für Mikrobiologie,
Virologie und Infektionsepi-
demiologie, Facharzt für Öff-
entliches Gesundheitswesen,
Krankenhaushygieniker (BÄMI)

Dr. med.

Karen-Anja Moder
Fachärztin für Mikrobiologie,
Virologie und Infektionsepi-
demiologie, Krankenhaushygie-
nikerin

Prof. Dr. med.

Birgid Neumeister
Fachärztin für Mikrobiologie
und Infektionsepidemiologie,
Fachärztin für Laboratoriums-
medizin, Fachärztin für Trans-
fusionsmedizin

Priv.-Doz. Dr. med.

Ulrike Schumacher
Fachärztin für Mikrobiologie
und Infektionsepidemiologie

Prof. Dr. med.

Nele Wellingshausen
Fachärztin für Mikrobiologie,
Virologie und Infektionsepi-
demiologie, Fachärztin für
Laboratoriumsmedizin

ABRECHNUNG

Für Patienten **ab dem 50. Lebensjahr** wird der jährliche **präventive** Stuhltest auf Hämoglobin im Stuhl (iFOBT) ab 1. April 2017 durch die gesetzliche Krankenversicherung erstattet. Die kurative Untersuchung auf Hämoglobin im Stuhl wird für alle Patienten durch die gesetzliche Krankenversicherung getragen.

Praxis:

EBM (präventiv) 01737: 6,00 € (Ausgabe des Entnahmematerials und Beratung durch die Praxis).

Diese Gebührenordnungsposition gilt für Hausärzte, Chirurgen, Gynäkologen, Facharztinternisten, Hautärzte und Urologen.

Labor:

EBM (präventiv) 01738: 7,90 €

EBM (kurativ) 32457: 6,20 €

PATIENTENINFORMATION UND PATIENTEN-SET

Für die Unterstützung in Ihrem Praxisalltag stellen wir Ihnen Patienteninformationen zur Auslage sowie das Probenentnahmematerial mit entsprechender Anleitung als Patienten-Set kostenfrei zur Verfügung. Dies hat den Vorteil, dass Ihre Patienten die Stuhlprobe zu Hause entnehmen können. Die Materialienbestellung erfolgt, wie gewohnt, über unsere Einsenderbetreuung (Telefon: 0751 502-40 / Telefax: 0751 502-45).

Das **Patienten-Set** beinhaltet:

1. Stuhlprobenröhrchen mit entsprechendem Namensetikett
2. Transportbehälter
3. Stuhlfänger
4. Anleitung zur Gewinnung einer Stuhlprobe



Anbei finden Sie den aktuellen **Bestellschein** für Entnahmematerialien. Darauf ist zu unterscheiden:

Hämoglobin im Stuhl (iFOBT)

- > Bestell-Nr. 1461: Patienten-Set Blut (Hb) im Stuhl (iFOBT), **ohne Versandtasche**

Ihr Patient soll die Stuhlprobe nach der Probennahme zurück in die Praxis bringen, sodass Sie die Stuhlprobe gewohnt über den Fahrdienst in das Labor senden können.

Hämoglobin-Haptoglobin-Komplex im Stuhl

- > Bestell-Nr. 15: 2-er Stuhl-Set Hb/Haptoglobin im Stuhl

Um einen schnellen Versand der Stuhlprobe in das Labor zu garantieren, empfehlen wir Ihnen die Einsendung über Ihre Praxis mit unserem Labor-Fahrdienst. Sollte aus Gründen von Urlaub, Wochenende, einer ländlichen Situation o.ä. der Rücklauf in die Praxis nicht möglich sein, besteht alternativ die Möglichkeit der kostenfreien Einsendung der Stuhlprobe durch die Patienten in unser Labor. Bitte bestellen Sie hierfür über den beigelegten Bestellschein wie gewohnt die Versandtasche „**Maxibrief, nur für Postversand**“ (Bestell-Nr. 83) und händigen diese bei Bedarf mit dem Patienten-Set aus.

LABORANFORDERUNG

Offline:

Bitte fordern Sie wie gewohnt Ihre Laboruntersuchung mit dem Auftrag „immunologischer Stuhltest / iFOBT“ und der Kennzeichnung „präventiv“ über Ihrem Überweisungsschein (**Muster-10**) an. Sollte Ihr Patient die gewonnene Stuhlprobe postalisch an das Labor übersenden, händigen Sie bitte parallel zum Patienten-Set auch den Überweisungsschein zum Mitversand an das Labor aus.

Online:

(Nur für Einsender, die bereits an unsere H&S-Online-Anforderung angeschlossen sind.)

Die oben genannten Untersuchungsmöglichkeiten auf okkultes Blut im Stuhl sind auf der Online-Anfordermaske in der **Stuhltablelle** auffindbar.

Bitte kennzeichnen Sie Ihre Auswahl als „kurativ“ oder „präventiv“ in den dafür vorgesehenen Feldern auf Ihrer Anforderungsmaske rechts oben.

(1) Einsendung über Ihre Praxis mit dem Fahrdienst

Sie händigen Ihrem Patienten das Patienten-Set aus. Dieser bringt Ihnen die entnommene Stuhlprobe mit einem händisch beschrifteten Stuhlprobenröhrchen zurück in die Praxis. Daraufhin fordern Sie die Laboruntersuchung über Ihre Online-Anfordermaske an, bekleben das Stuhlprobenröhrchen mit dem Barcode-Etikett und geben die Probe, wie gewohnt, mit dem Anforderungsschein dem Labor-Fahrer mit.

(2) Einsendung über Patient per Post

Sie händigen Ihrem Patienten das Patienten-Set aus. Dieser sendet die entnommene Stuhlprobe postalisch in das Labor ein. Bevor Sie das Patienten-Set aushändigen ist die Laboruntersuchung über Ihre Online-Anfordermaske zu beauftragen sowie das Stuhlprobenröhrchen mit dem Barcode-Etikett zu bekleben.

Bitte datieren Sie das Abnahmedatum um mind. 10 Tage voraus, sodass der Patient die Stuhlprobe zu Hause entnehmen und in das Labor einsenden kann. Vergessen Sie bitte nicht, Ihrem Patienten den Überweisungsschein für den Mitversand an das Labor auszuhandigen.